

Ressort: Politik

Arbeitsagentur baut Familienkasse um

Berlin, 23.12.2012, 16:57 Uhr

GDN - Die Bundesagentur für Arbeit will die Familienkasse grundlegend umbauen. Die Bearbeitung von Anträgen auf Kindergeld und Kinderzuschlag soll von Mai 2013 an auf deutlich weniger Standorte konzentriert werden, berichtet die Frankfurter Allgemeine Zeitung (F.A.Z./Montagsausgabe).

Sowohl die Arbeitsagentur als auch das Bundesfinanzministerium bestätigten das Vorhaben. Die Zahl der Niederlassungen soll von derzeit mehr als 100 auf dann 14 sinken. Die Führungsstruktur soll in der Nürnberger Zentrale gebündelt werden. "Für Kindergeldbezieher wird sich nichts ändern", versicherte ein Sprecher der Arbeitsagentur der F.A.Z., da die Anträge weiter an den bisherigen Stellen abgegeben werden können. In Deutschland gibt es rund 9 Millionen Kindergeldberechtigte, der Staat gibt dafür 33 Milliarden Euro im Jahr an Steuermitteln aus. Die Leistungen kommen aus dem Bundeshaushalt, organisatorisch gehört die Familienkasse aber zur Bundesagentur für Arbeit. Die Organisation beschäftigt rund 3300 Mitarbeiter. Für die 500 Mitarbeiter, die die Sozialleistung Kinderzuschlag bearbeiten, könnte die Umstrukturierung weitreichende Folgen haben. Die Zahl der Anspruchsberechtigten liegt derzeit bei lediglich rund 90.000. Deshalb plant die Arbeitsagentur, die Zahl der Standorte auf drei oder vier in Ostdeutschland zu konzentrieren. Dort habe man einen Personalüberhang, sagte der Sprecher. Die bislang über ganz Deutschland verteilten für den Kinderzuschlag zuständigen Mitarbeiter sollen nun andere Aufgaben übernehmen. Dagegen regt sich unter den Betroffenen einiger Widerstand, wie der Sprecher gegenüber der F.A.Z. bestätigte. Noch ist dieser Teil der Umstrukturierung jedoch nicht beschlossen und vom Bundesarbeitsministerium abgesegnet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4664/arbeitsagentur-baut-familienkasse-um.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619